

Gut Wehr! Mein Kamerad.

Marschlied für Feuerwehren

von Emmerich Bauer

1. Ihr Leute hört ein wenig her, es klingt das Lied der Feuer-
Men-schen aus der Not und Tie-re vor dem Feu-er
7 hört ein wenig her, es singt ihr Lied die Feu-er-
wehr. All-zeit be-reit bei Tag und Nacht die Feu-er-wehr das Land be-
tod. Den heis-sen Brand wir lö-schen aus und ret-ten euch so Hof und
15 wehr! Und ü-ber al-len Zank und Streit! sind wir zu hel-fen stets be-
wacht. Zer-reißt die Luft Si-re-nen-ton, seid un-be-sorgt wir kom-men
Haus! Des ho-hen Was-sers wil den Lauf, des Men-schen Krafthält ihn nicht
23 reit! wir gei-zen nicht nach Ehr' und Ruhm, mehr gilt uns stil-les Hel-den
schon! Der Feu-er-wehr die Fahr-bahn frei! Sie kommt in vol-ler Fahrther-
auf! Die Flut um strömt, zer reißt, be gräbt, hier gibt's zu ret-ten was noch
31 tum und dass sich auch ein je-der Mann, auf Freun-des-treu ver-las-sen
bei! Gut Wehr! Gut Wehr! heißt un-ser Gruß, gut Wehr, mein Ka-me-
lebt!
39 kann!
46 rad und set-ze ich mein Le-ben ein, so wirst du
mein Be-schüt-zer sein! Wir ste-hen fest zu-sam-men Gut
53 Wehr mein Ka-me-rad. 1. Wir ret-ten rad. 2. Drum Leu-te